



Büchlberg

informiert!

15/01/2026 Nr. 01

Amtsblatt der Gemeinde





VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Bürgerinnen und Bürger,



Mit diesem Amtsblatt starten wir in ein neues Jahr. Ich hoffe, Sie alle haben die ruhigen Tage um Weihnachten und den Jahreswechsel genossen und Kraft tanken können. Unsere Stoabruachweihnacht war die letzte, hervorragend besuchte Veranstaltung im letzten Jahr. Nun richten wir den Blick bereits wieder auf alles, was für 2026 geplant ist.

Wir alle hoffen auf ein gutes, gesundes und erfolgreiches Jahr, das unter anderem auch im Zeichen der Kommunalwahl stehen wird.

Dennoch stehen viele weitere Termine an, darunter die Bürgerversammlung am 2. Februar, zu der ich Sie sehr herzlich einlade. Am 19. Februar findet dann die Sportlerehrung der Gemeinde Büchlberg statt, bei der wir verdient Sportlerinnen und Sportlern aus dem Gemeindegebiet unsere Wertschätzung ausdrücken. Sie stellen auch für unseren Ort ein Aushängeschild dar.

Der Gaudiwurm am 14. Februar wird bestimmt wieder eine tolle Veranstaltung mit zahlreichen Besuchern und der Kinderfasching der FFW Büchlberg am 1. Februar bietet Faschingsgäudi pur für unsere Kleinsten. In diesem Amtsblatt sehen Sie zwei Drohnenfotos von Josef Strohmayer, der uns diese dankenswerterweise zur Verfügung stellt, um Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, einen Überblick über unsere beiden größten Baustellen – das mittlerweile fertige Feuerwehrhaus Büchlberg und unsere Modernisierungsmaßnahme am

Freibad – geben zu können. Diese beiden Fotos machen deutlich, dass wir in Büchlberg in der glücklichen Lage sind, in allen Bereichen etwas voranzubringen und zu bewegen. Das haben wir in den vergangenen Jahren getan und auch 2026 und darüber hinaus stehen viele Pflichtaufgaben an, die es zu bewältigen gibt – aber auch solche, die unser Büchlberg noch attraktiver machen und diesen Ort so lebens- und liebenswert machen. Im Dienst für die Bürgerinnen und Bürger wurde im Gemeinderat hervorragend und zukunftsweisend gearbeitet – stets fraktionsübergreifend und gemeinsam. Dies ist der Weg, von dem wir alle überzeugt sind und wo wir etwas bewegen können.

Gehen wir also auch 2026 mit der gleichen Motivation und Energie an die Arbeit.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein frohes neues Jahr 2026!

Josef Hasenöhrl
1. Bürgermeister





DER GEMEINDERAT INFORMIERT

Auszug aus der Sitzung vom 11.12.2025

TOP 1

Genehmigung der Niederschrift

Zur Kenntnis genommen

TOP 2

Bewerbung zur Förderung im Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Sportstätten" (SKS) - Umwandlung zum Kunstrasenspielfeld

Der Gemeinderat ist über die Planungen einen Kunstrasenplatz zu bauen unterrichtet worden. Geplant ist eine Umwandlung eines Naturrasen-Großspielfeldes zu einem Kunstrasen-Großspielfeld. Bezuglich der Bereitstellung der finanziellen Mittel wurde bereits in einer früheren Sitzung beschlossen.

Mit der Selbstverwaltung abgestimmt und auch so vorgesehen ist, dass eine Umsetzung der Maßnahme erst erfolgen soll, sofern entsprechende Fördermittel einsetzbar sind. Mittlerweile ist der Projektaufruf 2025/2026 für das neue Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ gestartet. Bis zum 15.01.2026 können in der 1. Phase Projekt- skizzen eingereicht werden (Interessenbekundungsverfahren). Verwaltungsseitig wird empfohlen, die Maßnahme Umwandlung eines Naturrasen-Großspielfeldes zu einem Kunstrasen-Großspielfeld am Standort des Ausweichplatzes des FC Büchlberg als Projektskizze im Rahmen des Interessenbekundungsverfahrens einzureichen. Hierfür ist ein Gemeinderatsbeschluss erforderlich. Nach Einreichung der Projektskizze erfolgt eine Bewertung aufgrund von Bewertungskriterien. Die zu fördernden Kommunen werden nach Projektauswahl zu Beginn der 2. Phase aufgefordert, einen Zuwendungsantrag für die Förderung ihres Projek-

tes zu stellen. Der Zuwendungs- antrag umfasst insbesondere das Antragsformular, den Ausgaben- und Finanzierungsplan, den Ablauf- und Zeitplan sowie die entsprechenden Nachweise des kommunalen Finanzierungs- anteils. Der Bundesanteil der Förderung beträgt mindestens 250.000 Euro. Der Höchstbetrag der Förderung liegt bei 8 Millionen Euro. Die Projekte müssen von den Kommunen mitfinanziert werden. Der Bund beteiligt sich mit bis zu 45 Prozent an den in der Projektskizze angegebenen zuwendungsfähigen Gesamtausgaben; der Eigenanteil der Kommunen beträgt mindestens 55 Prozent der in der Projektskizze angegebenen zuwendungsfähigen Gesamtausgaben. Die Gemeinde hat einen Planer beauftragt, die Projektskizze bzw. eine Kostenschätzung zu erstellen, um die entsprechenden Zahlen bei der Beantragung angeben zu können. Die vorläufig ermittelten Projektkosten werden laut Planer auf ca. 750.000 € geschätzt. (netto) Enthalten sind hierin alle Kosten zur Umwandlung auf einen Kunstrasenplatz, sowie das entsprechende Honorar für Planung und Baubegleitung. Der Förderzuschuss des Bundes würde sich in diesem Fall auf 401.625,00 € belaufen. Sollte die Maßnahme ausgewählt werden und die Au- forderung zur Antragsabgabe erfolgen, kann immer noch verzichtet werden. Es wird beschlossen, dass die Umwandlung eines Naturrasen-Großspielfeldes zu einem Kunstrasen-Großspielfeld am Standort des Ausweichplatzes des FC Büchlberg als Projektskizze im Rahmen des Interessenbekundungsverfahrens zur Teilnahme am Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ - Projektaufruf 2025/2026

- eingereicht wird. Die benötigten finanziellen Mittel werden bei er- folgreicher Teilnahme gemäß der zeitlichen Umsetzung in den ent- sprechenden Haushaltsjahren bereitgestellt.

TOP 3

Bebauungsplan "SO Einkaufsmarkt"

Änderungsbeschluss

Der Bebauungsplan „SO Einkaufsmarkt“ ist seit November 2007 rechtskräftig und wurde vorgesehen, um die Nahversor- gung durch den Neubau eines Einkaufsmarktes mit ca. 1.100 m² Verkaufsfläche langfristig zu sichern. Die nun geplante Erwei- terung dient der Anpassung an wachsende Nachfrage, der weite- ren Versorgung der Bevölkerung, der Erhöhung der Aufenthalts- qualität sowie der Sicherstellung von Arbeitsplätzen in der Region. Darüber hinaus soll die Ände- rung des Bebauungsplanes eine bedarfsgerechte, zukunftsfähige Entwicklung des Ortszentrums ermöglichen. Der Entwurf der Deckblattänderung liegt der Be- schlussvorlage bei und wird dem Gemeinderat in der heutigen Sit- zung vorgestellt.

Zusammenfassung der Änderun- gen:

- Erweiterung des Geltungsberei- ches
 - Planliche Änderungen der Bau- grenzen für die Erweiterung der Verkaufsfläche des Einkaufsmarktes um ca. 670 m² (insge- samt ca. 1.800 m²)
 - Erweiterung (Anbau) geplant als Flachdach
- Der Gemeinderat beschließt die Änderung des Bebauungspla- nes „SO Einkaufsmarkt“ mittels Deckblatt Nr. 1 und genehmigt den Entwurf der Bebauungsplan- änderung des Architekturbüro gis Architekten, Büchlberg. Die Ver-



DER GEMEINDERAT INFORMIERT

Auszug aus der Sitzung vom 11.12.2025

waltung wird mit der Durchführung des Verfahrens beauftragt. Dies umfasst insbesondere die frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gem. §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB sowie die weitere fachliche Prüfung und Umsetzung der erforderlichen Verfahrensschritte.

TOP 4

Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage

Bauort: Witzingerreuter Str., Fl.Nr. 2046 -Gem. Leoprechting-

Beim Landratsamt Passau ist für o. g. Grundstück am 02.12.2025 der Bauantrag für den Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage eingegangen. Gemäß § 36 BauGB wird um Stellungnahme gebeten, ob dem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen erteilt wird. Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich der Ortsabrandungssatzung „Witzingerreut-Süd“. Die Erschließung ist gesichert.

Hinweis:

Die Ortsabrandungssatzung „Witzingerreut-Süd“ wurde am 27.11.2025 als Satzung beschlossen. Die Bekanntmachung der Satzung erfolgt am 13.01.2026. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von dem o. g. Bauvorhaben und erteilt dem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen.

TOP 5

Informationen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister informierte über folgende Punkte:

a. Es gibt künftig eine Erhöhung der Versicherungsleistungen für Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner in der Gemeinde Büchlberg.

b. Die Stoabruachweihnacht Büchlberg war wieder ein voller

Erfolg und mehr als gut besucht. Ein großer Dank geht an alle Organisatoren, die Werbegemeinschaft und den Bauhof für den Einsatz.

c. Am Sonntag 14.12.25 um 15 Uhr findet in der Mensa der Schule ein evangelischer Gottesdienst statt.

d. Am 24.12.25 gibt die Jugendfeuerwehr Büchlberg wieder von 11.30 Uhr bis 14.30 Uhr am Steinbruchvorplatz beim Kripperl das Friedenslicht aus.

e. Das Weihnachtskonzert der Ulrichsbläser findet am 26.12.25 um 17 Uhr in der Pfarrkirche St. Ulrich statt. Sehr gerne möchte ich euch dazu einladen.

f. Am 31.12.25 um 12 Uhr findet das Neujahrsblasen der Blaskapelle Büchlberg am Aussichtsturm statt. Auch dazu möchte ich euch ganz herzlich einladen.

g. Das Drei-Königs-Konzert Denkhof findet am 06.01.26 um 15 Uhr in der Pfarrkirche Denkhof statt. Eine herzliche Einladung auch dazu.

h. Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 29.01.2026 um 19 Uhr im Rathaus statt.

TOP 6

Rückblick 2025 / Vorschau 2026

Bürgermeister Josef Hasenöhrl: Liebe Gemeinderätin und Gemeinderäte,

wieder sind wir heute bei der letzten Sitzung dieses Jahres angelangt.

Im Namen des gesamten Gremiums und der Fraktionen CSU, SPD und FWG darf ich nun das Jahr 2025 Revue passieren lassen und einen Blick auf das kommende 2026 werfen. Das vergangene Jahr hat gezeigt, dass die Machthaber in der Welt die Muskeln spielen lassen. Davon ist sind auch die Handelsbeziehungen und damit die Wirtschaft

in unserem Land betroffen. Dass inzwischen auch große Konzerne von mangelnden Aufträgen und den damit einhergehenden Kündigungswellen bedroht sind, ist beängstigend. Auch, dass es bislang keine wirklichen Lösungsansätze gibt, lässt uns etwas ratlos zurück. Im Kriegsgeschehen in der Ukraine und im Gaza-Streifen ist immer noch kein Ende in Sicht und es bleibt zu hoffen, dass sich im neuen Jahr eine gangbare Lösung abzeichnet. Die Bundesregierung will nun die Wehrpflicht in welcher Weise auch immer wieder einführen. Probleme wie fehlende Infrastruktur wie z. B. Kasernen etc. sind dabei kaum und vor allem nicht schnell lösbar. In Bezug auf Naturgewalten ist zu berichten, dass die Feuer in Kalifornien im Januar riesige Schäden angerichtet haben und damit zur teuersten Brandkatastrophe aller Zeiten wurden. Das Erdbeben in Myanmar im März forderte 4.500 Todesopfer. In unseren Breitengraden blieben wir 2025 glücklicherweise weitgehend von Extrem-Wettererscheinungen verschont. Um heute hier jedoch nicht nur Negativ-Schlagzeilen vorzutragen, möchte ich nun überleiten zu den Themen vor Ort. Ein Ort, in dem wir sehr gut leben, angesichts der Katastrophen der Welt. Im März stehen die Kommunalwahlen an. Demnach sind wieder die Bürgerinnen und Bürger am Zug. Es wäre mir eine Ehre und würde mich freuen, mich in einer zweiten Amtsperiode für Büchlberg einzusetzen zu dürfen. Selbstverständlich würde ich mich auch freuen, wenn wir in einer zweiten Amtsperiode in dieser Konstellation weitermachen könnten und ihr euch wieder als Gemeinderäte zur Wahl stellt. Danke für die hervorragende Zusammenarbeit bislang und hoffentlich auch in Zukunft. Das neue



DER GEMEINDERAT INFORMIERT

Auszug aus der Sitzung vom 11.12.2025

Feuerwehrhaus ist fast fertig. Die Einweihung wird 2026 stattfinden, d.h. die Restarbeiten und der Umzug sollen so zeitnah wie möglich erledigt werden. Zu Recht können wir als Gemeinde mit der FFW Büchlberg stolz auf dieses Mammutprojekt sein, das sich wirklich sehen lassen kann. Vielen Dank nochmal an alle Feuerwehrkameraden, die so viel Eigenleistung erbracht haben und so großen Einsatz zeigen für dieses schöne Feuerwehrhaus, das künftig die Heimat der FFW Büchlberg sein wird. Weiterhin konnten wir am 19. Oktober den neuen Mühlenradweg einweihen. Die offizielle Eröffnung fand gemeinsam mit der Kirchweih-Hüttenwanderung statt und fand großen Anklang. Die Bauarbeiten am Freibad haben in diesem Jahr begonnen. Das Eingangsgebäude soll – so der Plan – bis zur nächsten Badesaison fertiggestellt sein und wir haben ja die Pläne und Ausstattung bereits ausgiebig im Bauausschuss und im Gemeinderat besprochen und beschlossen. So sind nun die Baufirmen gefordert, den Zeitplan einzuhalten. Mit der Sanierung dürfen wir über eine wirklich schöne Neuerung auf dem Freizeitsektor freuen. Weiterhin ist es uns am Ostring und am Reitberg gemeinsam gelungen, Baumöglichkeiten für junge Familie zu schaffen, was für die Zukunft unserer Gemeinde und ein gesundes Wachstum sehr wichtig ist. Bezüglich der Planung eines Seniorenwohnprojekts laufen weiterhin die Gespräche mit möglichen Investoren bzw. Betreibern. Auf welchem Grundstück das Projekt verwirklicht werden soll, ist noch nicht ganz klar. Wir werden alles daran setzen, dass wir hier eine gangbare und für alle passende Lösung finden. Heuer haben wir mit den Tiefbau- und anschließenden Asphaltierungs-

arbeiten an der Passauer Straße sowie der Verlegung der Stromversorgung an der Hauptstraße über den Rathausgarten einige Verkehrsbehinderungen hinnehmen müssen. Allerdings war es die Mühe wert und es hat alles relativ reibungslos geklappt. Unter dem Titel „Kunst im Rathaus“ fand zum zweiten Mal eine Ausstellung in unserem Gebäude statt. Als örtliche Künstlerin freute sich Theresa Oeler-Weber, ihre Werke der Reihe „Farbenspiele“ ausstellen zu können. Die Vernissage im November war ein voller Erfolg. Zahlreiche Veranstaltungen ließen auch heuer wieder interessierte Besucher nach Büchlberg strömen und Einheimische zusammenkommen: Der Gaudiwurm übertraf alle Erwartungen, ebenso wie das Volksfest, das einmal mehr hervorragend besucht war. Die Platzkonzerte erfreuen sich immer größerer Beliebtheit, besonders das Kulturmobil wurde heuer zu einem echten Besuchermagnet und die Stoabruschweihnacht rundete den Veranstaltungsreigen perfekt ab. Abschließend möchte ich noch einmal die hervorragende und überaus großzügige Spendenbereitschaft in Büchlberg hervorheben. Vereine und Einzelpersonen spendeten wieder an die Sozialen Denker oder an den Sozialfonds der Gemeinde, um vor Ort Not zu lindern und Bedürftige zu unterstützen. Vielen Dank dafür!

Ausblick

Wie vorher bereits angesprochen, wurde aktuell mit der Freibad-Sanierung begonnen, wobei für den Herbst 2026 der zweite Bauabschnitt, der das neue Becken, den Kinderbereich, die Rutsche und die Umgestaltung der Liegeflächen betrifft, geplant ist. Der Bauhof bekommt 2026 einen neuen Pritschenwagen, so dass der Fuhrpark wieder auf einem gu-

ten Stand ist. Am Schluss möchte ich der Verwaltung und dem Bauhof meinen Dank für die gute Zusammenarbeit aussprechen, ebenfalls meinen Stellvertretern Albert Petzi und Franz Eibl. Die sachlichen Gespräche mit dem Gemeinderat, die stets konstruktiven Diskussionen und das gute Miteinander kann ich an dieser Stelle nur einmal mehr betonen. Ich bedanke für das gemeinsame Bemühen, für Büchlberg die bestmöglichen Lösungen und Projekte zu finden und umzusetzen. Denn nur gemeinsam lässt sich etwas erreichen. Eine so hervorragende Zusammenarbeit ist keineswegs selbstverständlich und damit umso wertvoller. Danke dafür!

Mein besonderer Dank geht auch an alle Ehrenamtlichen, an die Fahrer des Seniorenmobil, an das Seniorenteam, an die Senioren- und Jugendbeauftragten, an die Behindertenbeauftragte sowie an die Verantwortlichen und tatkräftigen Mitglieder in den Vereinen und Organisationen.

Ein herzliches Dankeschön auch den Verantwortlichen in der Schule und den Kindergarten und allen, die auch ehrenamtlich in diesem Bereich mithelfen wie etwa die Schulweghelfer oder die Betreuer/innen beim Ferienprogramm.

Bedanken möchte ich mich ebenfalls beim ganzen Gemeinderat für die stets konstruktiven Gespräche, den Weitblick und den Zusammenhalt zugunsten unserer Gemeinde Büchlberg.

Danke auch an Herrn Heisl für die Berichterstattung in der PNP.

Euch und Ihnen allen darf ich nun zum Schluss friedliche, ruhige und besinnliche Weihnachten, Gesundheit, Glück und einen guten Start ins neue Jahr wünschen und Euch zu einem gemeinsamen Essen ins Hotel Binder einladen.



BEKANNTMACHUNG

Ortsabrandungssatzung „Witzingerreut-Süd“ Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses

Der Gemeinderat der Gemeinde Büchlberg hat am 27.11.2025 die Ortsabrandungssatzung „Witzingerreut-Süd“ **als Satzung** beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuchs (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. **Mit dieser Bekanntmachung tritt die Ortsabrandungssatzung „Witzingerreut-Süd“ in Kraft.**

Jedermann kann die Ortsabrandungssatzung mit Begründung bei der Gemeinde Büchlberg, Hauptstr. 5, 94124 Büchlberg, Zimmer Nr. 6, während folgender Zeiten: Montag - Freitag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Montag: 14.00 Uhr - 16.00 Uhr und Donnerstag: 14.00 Uhr - 17.00 Uhr einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen. Technische Normen, private Regelwerke und DIN-Normen, auf die in den Festsetzungen Bezug genommen wird, können ebenfalls im Rathaus eingesehen werden.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes,
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs und
4. nach § 214 Abs. 2a BauGB im beschleunigten Verfahren beachtliche Fehler,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Ortsabrandungssatzung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Die in Kraft getretene Ortsabrandungssatzung und dessen Begründung werden ergänzend auch auf der Homepage der Gemeinde Büchlberg (<https://buechlberg.de/>) unter der Rubrik „Rathaus & Politik“ -> „Bauamt“ -> „Rechtskräftige Bebauungspläne und Satzungen“ und im zentralen Landesportal für Bauleitplanung Bayern (<https://geoportal.de/bauleitplanungsportal/>) veröffentlicht.

Büchlberg, den 13.01.2026
GEMEINDE BÜCHLBERG

gez. Albert P e t z i
2. Bürgermeister



BEKANNTMACHUNG

Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2026

Vorbehaltlich der Erteilung anders lautender schriftlicher Grundsteuerbescheide im Jahr 2026 (z.B. im Falle einer Neuveranlagung, Änderung des Hebesatzes usw.) wird hiermit gem. § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG)

**die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2026 in gleicher Höhe wie im Vorjahr
festgesetzt.**

Dies bedeutet, dass die Steuerpflichtigen, die keinen Grundsteuerbescheid 2026 erhalten, im Kalenderjahr 2026 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2025 zu entrichten haben. Für diese treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid für 2026 zugegangen wäre. Die Grundsteuer wird zu je $\frac{1}{4}$ ihres Jahresbetrages am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.2026, vorbehaltlich einer anderen getroffenen Regelung, fällig.

WICHTIG:

Sollten Sie im Jahr 2025 **keinen** neuen Grundsteuerbescheid für das Jahr 2025 der Gemeinde Büchlberg erhalten haben, so liegt uns bislang kein neuer Grundlagenbescheid des Finanzamtes vor, insbesondere in Bezug auf den Grundsteueräquivalenzbetrag, Grundsteuerwert oder Grundsteuermessbetrag. Eine Erhebung des Grundsteuerbetrages basierend auf der Grundlage des „alten“ Bescheides des Finanzamtes ist seit dem 01.01.2025 nicht zulässig. Sobald uns ein aktueller Bescheid übermittelt wird, erhalten Sie eine neue Berechnung der Grundsteuer rückwirkend zum 01.01.2025.

Büchlberg, 07.01.2026
GEMEINDE BÜCHLBERG


Hasenöhr
1. Bürgermeister



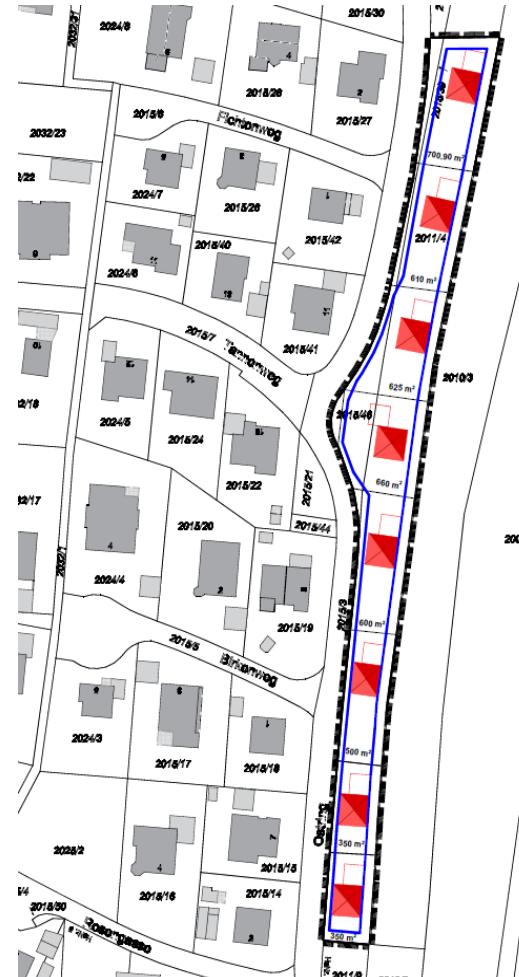
Bekanntmachung über den Beschluss zur Änderung des Bebauungsplanes „Salzbergsiedlung“ mittels Deckblatt Nr. 25 gem. § 2 Abs. 1 S. 2 BauGB und über die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 25.09.2025 gem. § 2 Abs. 1 BauGB die Änderung des Bebauungsplanes „Salzbergsiedlung“ mittels Deckblatt Nr. 25 beschlossen. Der Änderungsbereich betrifft die Grundstücke mit den Flur-Nrn. 2011/4, 2015/39, 2015/46 und 2010/3 der Gemarkung Leoprechting.

Der Geltungsbereich des bestehenden Bebauungsplanes wird durch die Änderung um ca. 4.800 m² reduziert (Flur-Nr. 2010/3 Tfl.). Auf den Grundstücken Flur-Nrn. 2011/4, 2015/39 und 2015/46 -Gem. Leoprechting- werden die Grundstücksgrenzen angepasst und die planlichen und textlichen Festsetzungen überarbeitet. In diesem Bereich sollen mehrere Bauparzellen für Einfamilienhäuser entstehen.

Im Übrigen ist der räumliche Geltungsbereich des Satzungsgebietes dem angefügten Lageplan zu entnehmen.

Die Änderung des Bebauungsplans „Salzbergsiedlung“ wird im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB durchgeführt. Von der Durchführung einer Umweltprüfung und von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wurde abgesehen.



Der Entwurf der Bebauungsplanänderung mit Begründung kann in der Zeit vom

20.01.2026 bis 20.02.2026

auf der Homepage der Gemeinde Büchlberg (www.buechlberg.de) unter der Rubrik „Rathaus & Politik“ -> „Bauamt“ -> „Aktuelle Bauleitplanverfahren“, sowie im zentralen Landesportal für Bauleitplanung in Bayern (<https://geoportal.bayern.de/bauleitplanungsportal/>) eingesehen werden.

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet besteht die Möglichkeit, die Planunterlagen im Rathaus der Gemeinde Büchlberg, Bauamt, Zimmer-Nr. 6 während der allgemeinen Geschäftszeiten einzusehen. Gesonderte Termine außerhalb der Geschäftszeiten können vereinbart werden. Technische Normen, private Regelwerke und DIN-Normen, auf die in den Festsetzungen Bezug genommen wird, können im Rathaus kostenlos eingesehen werden können.

Während der Dauer der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Diese sollen elektronisch übermittelt werden (kasper@buechlberg.de), können bei Bedarf aber auch auf anderem Weg eingereicht werden.



Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Änderung des Bebauungsplanes Salzbergsiedlung mittels Deckblatt Nr. 25 unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Ortsabrandungssatzung nicht von Bedeutung ist.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen können auf der Homepage der Gemeinde Büchlberg (www.buechlberg.de) unter der Rubrik „Rathaus & Politik“ -> „Bauamt“ -> „Aktuelle Bauleitplanverfahren“ eingesehen werden und sind auch über das zentrale Internetportal des Landes zugänglich.

Datenschutz:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSKVO) i. V. mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über die Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“ das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Ortsüblich bekannt gemacht
durch Amtsblatt am 13.01.2026
und durch Anschlag an den
Amtstafeln.
Anschlag am 13.01.2026
Abnahme am 23.02.2026

Büchlberg, den 23.02.2026

Kasper, Verwaltungsfachwirt

Büchlberg, den 13.01.2026
GEMEINDE BÜCHLBERG

Albert Petzi
2. Bürgermeister

AUF EINEN BLICK: Wann Wo Was los ist ...

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
14.01.26 14 Uhr	Unterhaltungsnachmittag	Club 99	Café Beinbauer
31.01.26 14 Uhr	VdK-Stammtisch (auch für Nichtmitglieder)	VdK Büchlberg	"Portofino" (barrierefrei) ehem. Tennisstüberl
31.01.26 19.19 Uhr	Pfarrball	Pfarrei Büchlberg	Ulrichsheim
01.02.26 14 Uhr	Kinderfasching	FFW Büchlberg	Mehrzweckhalle
11.02.26 14 Uhr	Unterhaltungsnachmittag	Club 99	Café Beinbauer
14.02.26 ab 13 Uhr	Gaudiwurm	Faschingsgilde Büchlberg	Hauptstraße Büchlberg
01.03.26 ab 10 Uhr	Flohmarkt rund ums Kind	Elternbeirat Kiga St. Anna	Schule Büchlberg Mehrzweckhalle
07.03.26 19 Uhr	Generalversammlung 18 Uhr: Gottesdienst	FFW Schwiegging	Gasthaus Binder Büchlberg
18.03.26 13.30 Uhr	Gottesdienst mit Krankensalbung	Club 99 und PGR Büchlberg	Ulrichsheim
27.07.26	100-Jahr-Feier	Gartenbauverein	Schule Büchlberg Aula



Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter der Gemeinde/des Marktes/der Stadt

Gemeinde Büchlberg
Hauptstr. 5
94124 Büchlberg

KOMMUNALWAHLEN BAYERN AM 08. März 2026

Bekanntmachung der Sitzung des Wahlausschusses zur Beschlussfassung über die eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl

des Gemeinderats

der ersten Bürgermeisterin oder
des ersten Bürgermeisters

des Stadtrats

der Oberbürgermeisterin oder
des Oberbürgermeisters

am 08. März 2026

Die Sitzung des Wahlausschusses findet statt am

47. Tag vor dem Wahntag

Dienstag, 20. Januar 2026

Uhrzeit

16:30

Uhr

in/im

Bezeichnung des Gebäudes, Anschrift, Bezeichnung des Raums bzw. Zimmer-Nr.

Rathaus Büchlberg, Hauptstraße 5, 94124 Büchlberg, Sitzungssaal

Nachdruck, Nachahmung und Kopieren verboten!
 Zutreffendes ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen!

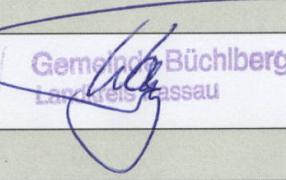
Der Wahlausschuss beschließt in der Sitzung über die Gültigkeit der eingereichten Wahlvorschläge (Art. 32 Abs. 2 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes – GLKrWG).

Der Wahlausschuss verhandelt, berät und entscheidet in öffentlicher Sitzung, soweit nicht Rücksichten auf das Wohl der Allgemeinheit oder auf berechtigte Ansprüche Einzelner entgegenstehen (Art. 17 Abs. 2 GLKrWG). In diesen Fällen berät und entscheidet er in nichtöffentlicher Sitzung über den Ausschluss der Öffentlichkeit. Beschlüsse, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden, werden der Öffentlichkeit bekannt gegeben, sobald die Gründe für die Geheimhaltung wegfallen sind.

Sollte eine weitere Sitzung notwendig werden, wird Ort und Zeitpunkt ebenfalls rechtzeitig bekannt gemacht.

Datum

07.01.2026

Gemeinde Büchlberg
Landkreis Passau

Unterschrift

Angeschlagen am: 07.01.2026 Abgenommen am: _____
(Amtsblatt, Zeitung)
Veröffentlicht am: 07.01.2026 im/in der Amtstafel, Homepage

DAS WAR DIE STOABRUCHWEIHNACHT 2025





Ein musikalischer Neujahrsgruß vom Turm

Bei frostigen Temperaturen fand zum fünften Mal des Neujahrsanblasen vom Aussichtsturm statt und hat damit bereits gute Tradition. Die Blaskapelle Büchlberg begrüßte das Jahr gemeinsam mit Bürgermeister Josef Hasenöhrl und vielen Büchlberger Bürgerinnen und

Bürgern aus luftiger Höhe. Die Salutschüsse der Soldaten- und Kriegervereine Büchlberg und Denkhof sorgten zusätzlich für Stimmung. Auch Kaminkehrermeister Thomas Uhl war als Glücksbringer wieder vor Ort. Als Abschluss erklang die Bayernhymne, die das Konzert be-

endete. Das Publikum zollte den Musikerinnen und Musikern begeisterten Applaus für diesen schönen Jahresabschluss. Gemeinsam ließ man den letzten Nachmittag des Jahres bei Glühwein und einigen Leckereien ausklingen.

Text gekürzt: H. Wiedenbein

Fotos: Helga Wiedenbein



pampered chef
SELBSTSTÄNDIGE BERATERIN



SANDRA SCHUH
94124 Büchlberg

**Kochen leicht gemacht -
mit den Produkten von
Pampered Chef®**

Alles, was das Küchenherz begehrte -
ich berate dich unverbindlich!



📞 Melde dich gerne per WhatsApp:
0152/06687179



Generalversammlung der FFW Schwieging

Generalversammlung der FF Schwieging
am **07.03.2026 um 19 Uhr im Hotel Binder.**
Vorher findet um 18.00 Uhr ein Gottesdienst
für verstorbenene Vereinsmitglieder in der Pfarrkirche Büchlberg statt.

VdK-Stammtisch

Der nächste monatliche VdK-Stammtisch im Restaurant "Portofino" (Tennisstüberl Büchlberg)
ist am **31.01.2026 um 14.00 Uhr.**
Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.
(Barrierefreier Zugang)



BÜCHLBERGER GAUDI WURM



SAVE THE DATE

14. FEBRUAR 2026

FASCHINGSTREIBEN 13:00 UHR

FASCHINGSUMZUG 14:00 UHR

PARTYZELT

AM FESTPLATZ

ANMELDUNG UNTER
WWW.FG-BUECHLBERG.COM





KAFFEE UND KUCHEN
GROSSE TOMBOLA



SO 1. FEBRUAR 2026
MEHRZWECKHALLE BÜCHLBERG

mit Auftritten von:



KINDERGARDE BÜCHLBERG



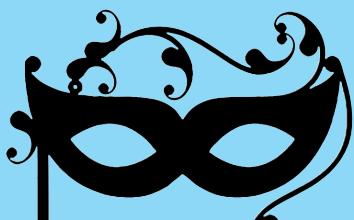
TANZGRUPPE „JUST DANCE“



Fasching

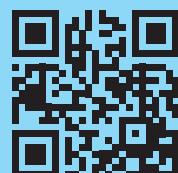
im Ilztal & Dreiebigenland

Fürstenstein	15.02.2025	19.30 Uhr	Pfarrverbandsball im Gasthof Kerber
Neukirchen v.W.	15.02.2025	19.30 Uhr	Pfarrball im Kirchenwirtsaal
Röhrnbach	15.02.2025	19.00 Uhr	Pfarrball im Pfarrheim Röhrnbach
Witzmannsberg	15.02.2025	14.00 Uhr	Kinderfasching i.d. Mehrzweckhalle Enzersdorf
Röhrnbach	16.02.2025	14-17 Uhr	Kinderfaschingsparty in der Josef-Eder-Halle
Fürsteneck	22.02.2025	20.00 Uhr	Sportlerball im Gasthaus Pieringer
Fürstenstein	27.02.2025	19.30 Uhr	Oberpollinger Weiberroas im Gasthaus Streibl
Röhrnbach	27.02.2025	18.00 Uhr	Weiberroas im Pfarrheim
Röhrnbach	27.02.2025	19.30 Uhr	Weiberroas in der Josef-Eder-Halle
Fürsteneck	27.02.2025	19.30 Uhr	Federnball - Weiberroas im Gasthaus Pieringer
Ruderting	27.02.2025	20.00 Uhr	Weiberroas in der Grundschulturnhalle
Büchlberg	01.03.2025	13.00 Uhr	Faschingstreiben
Fürsteneck	01.03.2025	13.33 Uhr	Kinderfasching im Gasthaus Pieringer
Büchlberg	01.03.2025	14.00 Uhr	Büchlberger Gaudiwurm in der Ortsmitte
Eging a.See	01.03.2025	13-17 Uhr	Kinderfasching im Saal der Sonnenthalerme
Fürstenstein	01.03.2025	10-22 Uhr	Gaudiwurm/Faschingstreiben in Nammering
Fürstenstein	01.03.2025	19.30 Uhr	Feuerwehrball im Gasthof Kerber
Innernzell	01.03.2025	13.00 Uhr	Faschingstreiben an der Linde
Tittling	01.03.2025	13-16 Uhr	Kinderfasching in der Dreiebigenhalle
Tittling	01.03.2025	19.00 Uhr	Faschingsparty in der Dreiebigenhalle
Röhrnbach	01.03.2025	20.00 Uhr	Faschingsdisco in der Diskothek Butterfly
Perlesreut	02.03.2025	13.00 Uhr	Faschingsumzug in der Ortsmitte
Röhrnbach	02.03.2025	13.30 Uhr	Großer Faschingszug am Marktplatz
Witzmannsberg	02.03.2025	13.13 Uhr	Schubkarrenfaschingszug beim GH Zum Bründl
Neukirchen v.W.	03.03.2025	19.30 Uhr	Rosenmontagskabarett im Kirchenwirtsaal
Röhrnbach	03.03.2025	19.00 Uhr	Rosenmontagsparty in der Josef-Eder-Halle
Thurmansbang	03.03.2025	19.30 Uhr	Rosenmontagsball im Gasthaus Feichtinger



www.ilztal.de

ilztal UND
DREIEBIGENLAND
IM BAYERISCHEN WALD





★ Neujahrsgrüße aus dem Kindergarten ★

St. Laurentius, Denkhof!

Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes, gesundes und friedvolles neues Jahr 2026!!



Rückblickend möchten wir uns bei ALLEN bedanken, die uns im letzten Jahr so wohlwollend begleitet haben, dem Förderverein, dem Elternbeirat, den „Sozialen Denkern“, der Gemeinde und allen Spendern und Gönner, die unseren Kindergarten, in irgendeiner Weise, unterstützt haben.

EIN HERZLICHES DANKESCHÖN!!!

Seit einiger Zeit bekommen wir von der Bücherei Büchlberg eine Bücherkiste geliefert! Darüber sind wir sehr Dankbar und die Kinder haben eine große Freude damit! Frau Niedereder kam auch im Advent zu uns in den Kindergarten und las den Kindern vor! Vielen Dank dafür!





Pfarrcaritasverein Hutthurm e.V.



Hutthurmer Tafel
Pfarr-Charitasverein Hutthurm e. V.

Danke

Ein herzliches Vergelt's Gott sei an dieser Stelle für alle kleineren und größeren Spenden gesagt, die immer wieder gerade jetzt um Weihnachten herum eingehen. Damit wird wieder für die Tafel zugekauft. Danke auch im Namen der Bezieher der Tafel. Ein besonderer Dank gilt vor allem auch den vielen Geschäften, die jede Woche für die Tafel spenden.

Öffnungszeiten im Kleiderstüberl

Montag und Freitag jeweils von 9.00-11.00 Uhr und am Freitag von 14.00-16.00 Uhr.
Bitte keine Kleider oder andere Sachen vor die Türe legen!_
Bitte zur Zeit nur Wintersachen bringen !

Lebensmittelausgabe in der Tafel

Liefertermine 7. Januar 2026 - 21. Januar 2026 - 4. Februar 2026 jeweils ab ca. 11.00 -13.00 Uhr

Abholtage 14. Januar 2026 – 28. Januar 11. Februar in der Zeit zwischen 13.00 - 16.00 Uhr

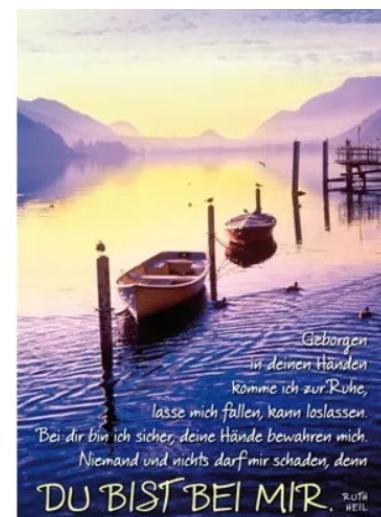
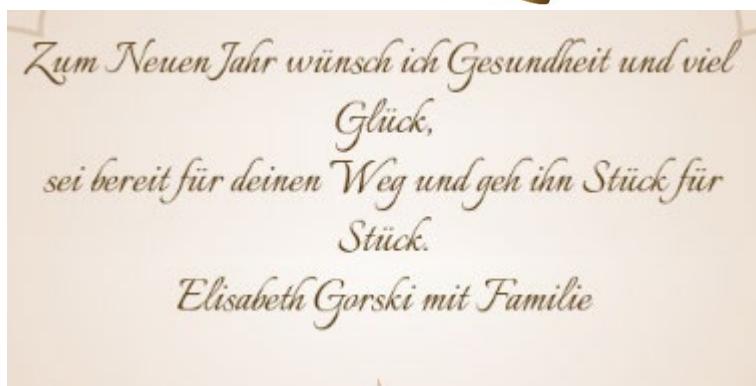
Schließtage nach Weihnachten

Vom 22. Dezember 2025 bis einschließlich 6. Januar 2026 ist der Lebensmittelbereich der Tafel, das Kleiderstüberl vom 23. Dezember 2025 bis einschließlich 3. Januar 2026 geschlossen. Bitte beachten: In dieser Zeit ist niemand in der Tafel und werden keine Kleider usw. angenommen!

Neujahrswünsche

Ein beginnendes Jahr ist immer etwas Besonderes. Man macht sich Gedanken über das, was kommen wird, sei es positiv oder vielleicht auch negativ. Neujahrsgrüße sollten deshalb immer die besten und herzlichsten Wünsche enthalten. Gesundheit, Glück und Erfolg stehen hier im Vordergrund.

Der Pfarrcaritasverein mit der Tafel wünscht allen Helfern und Helferinnen der Tafel und allen Mitgliedern Gottes Segen, viel Zuversicht und Gesundheit für das Neue Jahr 2026 und sagt. Danke für jegliche Unterstützung. Neue Helfer und Helferinnen sind herzlich willkommen.





ILE-Geschäftsleiter tagen in Fürstenstein -

Austausch über aktuelle Themen und Herausforderungen in den Gemeinden



Sie waren sich einig: Ihr Austausch bildet eine wichtige und sinnvolle Grundlage für die interkommunale Zusammenarbeit! Mindestens zweimal pro Jahr findet er statt.

Zum zweiten Mal in diesem Jahr trafen sich die Geschäftsleiter der ILE-Gemeinden im Passauer Oberland zu einem fachlichen Austausch.

Ausnahmslos alle Gemeinden waren der Einladung ins Fürstensteiner Rathaus gefolgt. Die

Agenda war umfassend und mit vielfältigen Themen ausgestattet.

Zunächst begrüßte Fürstensteins Geschäftsleiter, Tobias Klessinger, seine Kollegen ganz herzlich. In der Runde konnte er auch zwei neue „Gesich-



Neues aus dem



ter“ willkommen heißen: Nicole Aschenbrenner, Kämmerin und stellv. Geschäftsleiterin des Marktes Eging a. See und Fabian Knon, den neuen Kollegen aus Salzweg. Ebenso war ILE-Geschäfts-führerin Gabriele Bergmann anwesend sowie der Tiefenbacher Kollege Anton Mayrhofer, der sich seit Jahren um die Koordination der Treffen kümmert.

Die Themenvielfalt reichte beispielsweise vom Austausch über Baumkataster, die anstehenden Kommunalwahlen und deren Organisation bis hin zu den Erfahrungen mit den in der Mehrheit der ILE-Gemeinden vorhandenen Seniorenfahrdiensten. Aktuell prüft auch der Markt Windorf, einen solchen Fahrdienst einzurichten wie Geschäftsleiter Rudolf Haider informierte. Für ihn war es interessant zu erfahren, wie viele ehrenamtliche Fahrer/innen es benötige, wie die Organisation des Fahrdienstes ablaufe und welche Kosten auf die Marktgemeinde zukämen. Hierzu gab es eine Menge hilfreicher Tipps und die Aussage, dass die Fahrzeuge gut bis sehr gut ausgelastet sind!

Geschäftsleiter Anton Mayrhofer berichtete über das in Tiefenbach durchgeführte Pilotprojekt der digitalen Bürgerbeteiligung, welches man in Kooperation mit dem Technologie Campus Grafenau durchgeführt habe. Rund eineinhalb Jahre habe man es im Rahmen diverser Umfragen getestet und für gut befunden.

Erfreulich sei, dass der TC Grafenau um ein weiteres Jahr der Gemeinde Tiefenbach zur inhaltlich-fachlichen Unterstützung „smarter Projekte“ zur Verfügung stehe. Kürzlich habe eine aus

mehreren ILE-Verbünden zusammengesetzte Exkursionsgruppe in Tiefenbach Halt gemacht, um sich über das Bürgerbeteiligungssystem zu informieren.

Mehr Zeit nahm dann die Diskussion um eine große, kommende Herausforderung für die Gemeinden ein: nämlich die Umsetzung des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung zum Beginn des Schuljahres 2026/2027. Dabei geht es um mehrere Faktoren, die es zu berücksichtigen und zu bewältigen gilt:

Die Voraussetzungen und die Organisation vor Ort in den Gemeinden zu schaffen, Lösungswege gegebenenfalls in interkommunaler Zusammenarbeit zu finden, die Bereitstellung von Räumen und ausgebildetem Personal zu gewährleisten, die Zumutbarkeit von Fahrtwegen für Eltern abzuwagen sowie die Kosten zu eruieren, die auf die Gemeinden zukommen werden. Man beschloss, das Thema mit in die ILE-Jahreshauptversammlung zu nehmen, um es dort auf Bürgermeisterebene zu diskutieren.

Ein weiteres Thema, das mit in die Jahreshauptversammlung der ILE-Gemeinschaft Passauer Oberland genommen wurde, war die Vereinheitlichung der Absicherung für ehrenamtlich tätige Feuerwehrleute in den Gemeinden.



ARGE Ilztal & Dreiburgenland
Rathausplatz 1, 94133 Röhrnbach
Marktplatz 8, 94104 Tittling
Mobil: +49 151/59 04 34 02
info@ilztal.de, www.ilztal.de

Einladung zum kostenlosen Webseminar: „Virtuelle 3D-Touren für Unternehmen“

Liebe Unternehmerinnen und Unternehmer,

wir möchten Sie herzlich zu unserem Webseminar „Virtuelle 3D-Touren für Unternehmen“ im Januar und Februar 2026 einladen. Erfahren Sie, wie Sie Ihr Unternehmen digital erlebbar machen und sich modern und ansprechend präsentieren können.

In den ILE-Regionen *Passauer Oberland* und *Ilzer Land* wurden in Zusammenarbeit mit der **ARGE Ilztal & Dreiburgenland** und der Firma **FREMO** bereits **virtuelle 3D-Touren** für alle beteiligten Kommunen entwickelt und umgesetzt.

Dieses Projekt wurde **von uns als gemeinschaftliche Initiative der Kommunen** gestartet, um unsere Region digital erlebbar zu machen und die Attraktivität des Ilztals und Dreiburgenlands nachhaltig zu stärken.

Die bereits umgesetzten 3D-Touren zeigen Ortskerne, öffentliche Einrichtungen sowie einzelne Vereine und Betriebe.

Im nächsten Schritt möchten wir nun **auch Sie als Unternehmerinnen und Unternehmer** gewinnen, um diese digitalen Erlebnisse zu erweitern und gemeinsam die Vielfalt unserer Region sichtbar zu machen.

So entsteht ein **großes, lebendiges Gesamtprojekt**, in dem Gemeinden, Gastgeber und Unternehmen miteinander vernetzt sind – jeder profitiert von der Präsenz der anderen.

Was sind virtuelle 3D-Touren?

Virtuelle 3D-Touren sind **interaktive, begehbarer Online-Rundgänge**.

Gäste und Kunden können Ihr Unternehmen oder Ihren Betrieb digital betreten, sich frei bewegen und umsehen und sich schon vorab ein realistisches Bild des Unternehmens machen – ganz bequem von zu Hause aus.

Das schafft Vertrauen und zeigt Modernität.

Wenn Sie Interesse an dem kostenlosen Webseminar haben, kontaktieren Sie bitte die Touristeninformation Ihrer Kommune. Hier erhalten Sie dann die Einladung mit den Teilnahmelinks per Email.

Terminauswahl im Januar und Februar 2026:

- **Mittwoch, den 14.01.2026 um 18 Uhr, Donnerstag, den 15.01.2026 um 13 Uhr, Freitag, den 16.01.2026 um 10 Uhr**
- **Dienstag, den 10.02.2026 um 10 Uhr, Mittwoch, den 11.02.2026 um 18 Uhr, Donnerstag, den 12.02.2026 um 10 Uhr**

Dauer: ca. 45 Minuten-1 Stunde (abhängig von Beteiligung und anschließenden Fragen)

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- ⌚ **Mehr Sichtbarkeit:** Virtuelle Touren erhöhen Ihre Online-Präsenz und Auffindbarkeit in Suchmaschinen.
- ⌚ **Vertrauen schaffen:** Gäste und Kunden sehen echte Räume – das vermittelt Sicherheit und Transparenz.
- ⌚ **Modernes Marketing:** Zeigen Sie Innovationsgeist und heben Sie sich von Mitbewerbern ab.
- ⌚ **Stärkere regionale Vernetzung:** Durch gemeinsame Touren profitieren alle von gegenseitiger Reichweite.
- ⌚ **Nachhaltig & ressourcenschonend:** Gäste und Kunden können sich informieren, ohne vor Ort zu sein.

Da wir mit großem Interesse rechnen, bitten wir Sie, **kurz per E-Mail an info@ilztal.de** mitzuteilen, **an welchem der genannten Termine** Sie teilnehmen möchten.

Ich freue mich darauf, Sie gemeinsam mit der **Firma FREMO** im Seminar begrüßen zu dürfen!


Monika Mittermeier
Projektleitung Tourismus
ARGE Ilztal & Dreiburgenland

FREMO
Google Based Virtual Tours

VICE
Ilzer Land
virtual community

VICE
Passauer
Oberland
virtual community

info@ilztal.de · www.ilztal.de



Einladung zur BÜRGERVERSAMMLUNG



**Am Montag, 02. Februar 2026 um 19.00 Uhr
findet im Hofstüberl Grundmüller in Sölling
eine Bürgerversammlung statt.**

- Tagesordnung:**
1. Begrüßung
 2. Bericht des Bürgermeisters
 3. Wünsche und Anträge

Nach Art. 15 der Bayerischen Gemeindeordnung können das Wort grundsätzlich nur Gemeindeglieder erhalten. Gemeindeglieder sind die Gemeindeangehörigen, die in ihrer Gemeinde das Recht besitzen, an Gemeindewahlen teilzunehmen. Ausnahmen davon kann jedoch die Bürgerversammlung beschließen. Empfehlungen der Bürgerversammlung müssen innerhalb einer Frist von drei Monaten vom Gemeinderat behandelt werden.

Um Ihnen bei der Bürgerversammlung umfassende Auskunft geben zu können, sollten Fragen bereits eine Woche vor der Bürgerversammlung bei der Gemeindeverwaltung eingereicht werden.

Josef Hasenöhrl
1. Bürgermeister





Georg Kenst ist Volksmusikbotschafter von Büchlberg



Bürgermeister Josef Hasenöhrl (r.) überreicht die Ernennungsurkunde an Georg Kenst und einen Blumenstrauß an dessen Frau Elvira.

Foto: Georg Binder

„Die Gemeinde Büchlberg ernennt in dankbarer Würdigung Herrn Georg Kenst zum Volksmusikbotschafter der Gemeinde Büchlberg“, so ist der Wortlaut der Ernennungsurkunde, die Bürgermeister Josef Hasenöhrl dem so Geehrten im Rahmen einer Feierstunde im Musikmuseum Büchlberg überreichte. In seiner Laudatio bezeichnete der Bürgermeister Kenst als einen ganz besonderen Menschen, der sich um den Erhalt der musikalischen Tradition in Büchlberg verdient gemacht hat. Seit 2004 ist er Bürger der Gemeinde, er hat anfangs das Musikmuseum in Eigenregie ins Leben gerufen und ausgestattet, Unterstützung hatte er durch seine Frau Elvire und Tochter Tanja. Georg Kenst war kein unbeschriebenes Blatt, bereits vor dieser Zeit wurde er für sein Wirken durch die Nachbargemeinde Röhrnbach für die Organisation und Durchführung

des „Kumreuter Herbstblattl“ ausgezeichnet. Im Zuge der Gründung des Vereins „Musikleben Büchlberg e.V.“ hat er Mitorganisatoren gewinnen können, die dafür großartiges Engagement zeigen. „Dein Musikmuseum und die Bühne im Garten ist zu einem sehr beliebten Treffpunkt für Volksmusikfreunde geworden und die Veranstaltungen die der Verein hier abhält, begeistern die zahlreichen Gäste“, meinte der Laudator weiter. Kenst habe sich seit Jahren unermüdlich dafür eingesetzt das Museum zu gründen um an die Musikgeschichte Büchlberg und die zahlreichen Musiker und Sänger zu erinnern. Hasenöhrl nannte es einen Gewinn für die Gemeinde, dass mit dem Museum Urlaubsgästen und Einheimischen dieses musikalische Vermächtnis zur Verfügung steht. „All die alten Instrumente, die Schautafeln über herausragende Musikanten in der Büchl-

berger Geschichte sind interessante und wichtige Zeitzeugen“, sagte Hasenöhrl. In Würdigung dieser besonderen Verdienste überreichte der Bürgermeister an Georg Kenst die Ernennungsurkunde und seiner Frau einen Blumenstrauß. Sichtlich gerührt dankte der Geehrte für diese Auszeichnung und betonte, er nehme diese Würdigung auch stellvertretend für seine vielen Unterstützer. Ihm sei es immer ein Anliegen gewesen, dass die vielen Sänger und Musikern der Gemeinde ihren Platz bekommen und damit nicht in Vergessenheit geraten.

Text und Foto: Georg Binder

Georg Kenst sagt "DANKE"

an die großartigen Musikerinnen und Musiker, Sängerinnen und Sänger, Büchlberger Blaskapelle, Ulrichsbläser, die Goldhaubenfrauen, Franz Esterendorfer (Inh. Hotel zur Post), an alle fleißigen Vereinsmitglieder des "Musikleben Büchlberg e.V.", an die Freunde vom Eisstockstüberl, an Rudi und Maria Wällisch, Max Escherich, Josef Beinbauer, an Franz Eibl sen. und Peter Fisch, an Bürgermeister Josef Hasenöhrl und das Rathausteam und nicht zuletzt an meine liebe Frau Elvira und Tochter Tanja für die Unterstützung.

Ihnen allen ein gutes und gesundes neues Jahr 2026!



Pizzaspende der Pizzeria "Mama Mia"

Auch 2025 durften wir uns wieder über eine großzügige Pizzaspende freuen. Die Pizzen wurden im Garten serviert und von den Kindern mit großer Begeisterung an der frischen Luft genossen. Es war ein besonders schöner Vormittag, der den Kindern viel Freude bereitet hat.

Ein herzliches Dankeschön an die Pizzeria „Mama Mia“ für diese wunderbare Überraschung. Solche Gesten sind für unsere Gemeinschaft sehr wertvoll und tragen dazu bei, den Kindern besondere und unvergessliche Momente zu ermöglichen.

„Hab Sonne im Herzen und Pizza im Bauch, denn dann bist du fröhlich und satt bist du auch.“



Wenn Lichter wärmen und Gemeinschaft verbindet

Auch im vergangenen Jahr wurde der Stoabrusch wieder zum besonderen Treffpunkt in der Adventszeit. Inmitten der winterlichen Kulisse kamen viele Besucher und Besucherinnen zusammen, um gemeinsam einen gemütlichen und genussvollen Abend zu verbringen. Kulinarisch wurden die Gäste mit dem legendären Wildragout und Käsespätzle verwöhnt. Dazu wärmten Bratapfel-

glühmost und der beliebte Zwergerltrunk (heiße Schokolade) von innen und sorgten für wohlige Stimmung bei Groß und Klein. Lichter, Gespräche und das Beisammensein machten den Abend zu etwas ganz Besonderem. Die Stoabruschweihnacht zeigt einmal mehr, wie wertvoll gemeinsames Feiern und Zeit miteinander sind. Der Erlös kam in vollem Umfang unserem Kindergarten zugute.

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die mit ihrem Besuch und ihren Spenden diese wunderbare Aktion unterstützt haben.

Ein besonders großes Danke- schön gilt unserem engagierten Elternbeirat, dessen Einsatz im Vorfeld und während der Veranstaltung den reibungslosen Ablauf überhaupt erst möglich gemacht hat.





Adventsfeier des VdK Ortsverbands Büchlberg



v.l.n.r.: Günther Körner 1. Vorstand des VdK OV- Büchlberg, Pfarrer Wolfgang Keller, Josef Hasenöhrl 1. Bürgermeister der Gemeinde Büchlberg, Rosa Schned, Edeltraud Knaus, Barbara Gutsmidl, Bernd Kabisch, Josef Gutsmidl, Alfons Frisch

Foto: Helga Wiedenbein

Am dritten Advent fand die Weihnachtsfeier des VdK Ortsverbandes Büchlberg statt und bildete den krönenden Abschluss eines bewegten Jahres. Der Ortsverband hat im Laufe des Jahres zahlreiche Veranstaltungen für Seniorinnen, Senioren und interessierte Mitglieder organisiert. Dabei standen Informationsnachmittage zu wichtigen Themen wie Cyberkriminalität und Gesundheit ebenso auf dem Programm wie eine abwechslungsreiche Gemeinderundfahrt, die für viel Begeisterung sorgte. Vorsitzender Günther Körner zeigte sich bei seiner Begrüßung besonders stolz: Am selben Nachmittag konnte der VdK Ortsverband das 300. Mitglied begrüßen – ein bedeutendes Ereignis in der Vereinsgeschichte. Auch die Ehrengäste wurden nicht vergessen: Neben Pfarrer Wolfgang Keller und Bürgermeister Josef Hasenöhrl waren der 3. Bürgermeister Franz Eibl sowie mehrere Gemeinderäte anwesend. Die Adventsfeier war auch in diesem Jahr weit mehr als ein routinemäßiges

Zusammenkommen – sie lebte vom herzlichen Miteinander aller Gäste. Josef Weiß verzauberte die Gäste mit den Klängen seiner Zither und schuf eine festliche Stimmung. Ein emotionaler Höhepunkt war das Lied „Sehnsucht nach Frieden“, vorgetragen von Sepp Reichart, Gottfried Bauer, Gundi Woias und Monika Daitische. Die bewegende Botschaft des Liedes traf viele Besucher mitten ins Herz und sorgte für berührende Momente.

Mit einer besonderen Weihnachtsgeschichte überraschte Ulli Kluge die Gäste auch in diesem Jahr wieder. Die humorvolle Erzählung handelte von einer Großmutter, die ihrem Enkel Kevin die Geburt Jesu näherbrachte. Dabei sorgte Kevins kindliche, jedoch sehr moderne Sichtweise, etwa die Frage nach einer Onlinebuchung für ein Zimmer, für viele Lacher und brachte frischen Wind in die traditionelle Erzählung. Maria Maier trug ein stimmungsvolles Adventsgedicht vor und Pfarrer Wolfgang Keller teilte

seine adventlichen Gedanken mit den Anwesenden. Er betonte die Bedeutung einer zärtlicheren Welt und ermutigte dazu, das Herz am rechten Fleck zu haben und sich als Helfer zu engagieren. Keller erinnerte daran, dass jeder Mensch die Wahl hat, Licht und Wärme zu verbreiten und Hoffnung zu schenken. Weihnachten solle, so Keller, wie Mutter- und Vatertag täglich gefeiert werden, indem man jeden Tag Licht zu den Menschen bringt.

Bürgermeister Hasenöhrl würdigte die moderne Weihnachtsgeschichte von Ulli Kluge, die vielen ein Lächeln ins Gesicht zauberte, aber auch das Adventsgedicht von Maria Maier brachte auf besinnliche Weise Stimmung in den Saal. Er betonte, wie glücklich man sich in Büchlberg schätzen könne, Weihnachten in Frieden feiern zu dürfen, und hob das Miteinander als unverzichtbares Glück hervor. Die Spendensammlung des VdK, bei der weit über 4000 Euro zusammenkamen, sei wieder ein eindrucksvolles Beispiel für gelebte Solidarität gewesen. Das Geld werde nach dem Motto „Helft Wunden heilen“ dort eingesetzt, wo es dringend gebraucht wird. Hasenöhrl dankte den Verantwortlichen des VdK, allen voran Günther Körner, ausdrücklich für ihren Einsatz und sprach seinen Dank im Namen des Gemeinderates und der Bürger aus.

Für langjährige Mitgliedschaft und Engagement für den VdK fanden am Ende Ehrungen statt.

Text u. Foto: Helga Wiedenbein



Ehrungen VdK

Geehrt wurden:

15 Jahre: Nikolaus Petzi, Alfons Frisch, Gabi Fuchs, Herbert Fuchs, Isabella Keil, Christian Plett, Eva Stockbauer

25 Jahre: Josef Aloy, Johann Brumm, Barbara Gutzmidl, Josef Gutzmidl, Franz Pangerl, Peter Wiener

30 Jahre: Marianne Brandstetter, Reiner Gutzmidl, Rosa Schned, Edeltraud Knaus

40 Jahre: Bernd Kabisch



 www.fit-gesund.eu

FitLine®

Markus Niedermeier

Kammgasse 9
94124 Büchlberg / Denkhof
Tel. 0175 / 227 57 55

Verdauungsprobleme ?
Übergewicht ?
Unreine Haut ?
Schlechter Schlaf ?
Keine Energie ?
Schwaches Immunsystem ?

Ich hab die Lösung!

Steuererklärung 2024
 Wir holen das optimale Ergebnis für Sie heraus.

VLH.

Ralf Drechsel
 Beratungsstellenleiter
 Hochring 16
 94124 Büchlberg
 Ralf.Drechsel@vlh.de

 08582 9796415

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.


 Vereinigte
 Lohnsteuerhilfe e.V.
 LOHNSTEUERHILFEVEREIN

“

Frau Weber,
mein Haus ist in
einem schlechten
Zustand. Lohnt sich
da der Verkauf?

FRAG DEN MAKLER

Ramona Weber

Fachberaterin Vertrieb
Immobilienmaklerin



Ja – in vielen Fällen lohnt sich
ein Verkauf trotzdem. Denn nicht
selten suchen Handwerker gezielt
nach renovierungsbedürftigen Objekten,
um diese in Eigenleistung instand setzen
zu können. Wichtig ist ein **realistischer
Verkaufspreis**, den wir anhand einer
professionellen Immobilienbewertung
für Sie ermitteln. Auf dieser Basis beraten
wir Sie gerne, ob sich mit kleineren
Reparaturen der Preis nicht sogar noch
steigern ließe.

”



REKAR
IMMOBILIEN

Besser mit uns.

REKAR-IMMOBILIEN.DE

Beinbauer Holz

GmbH

IHR HOLZFACHMARKT IN BÜCHLBERG.

WAND- & DECKEN- VERKLEIDUNGEN

aus nachhaltiger Forstwirtschaft

HOLZ-FASSADEN & -TERRASSEN

in vielfältigen Ausführungen

QUALITÄTS- HOLZBÖDEN

in allen Preisklassen



Besuchen
Sie unsere
**300 qm große
Ausstellung**
mit vielfältigem
Angebot in
Büchlberg/
Obermühle.



Außenfassade Douglasie,
Deckenverkleidung in Weißtanne.

**JETZT
20 % AUF
LAGERWARE***

*Angebot gültig
solange Vorrat reicht.

Edle Optik! Für alle Wohnbereiche geeignet:
Parkettboden „Eiche Antique Brown“

Beinbauer Holz GmbH | Obermühle 3 | 94124 Büchlberg
Tel. 0 85 05 - 9114-0 | www.beinbauerholz.de | Folgt uns auf:



schnell – gut – zuverlässig – preiswert



- Krankenfahrten:
 - Chemo
 - Bestrahlung
 - Dialysefahrten
 - im Fahrzeug ist ein Rollstuhl vorh.

*Abrechnung mit jeder
Krankenkasse und BG möglich!*

*Sicher unterwegs ...
... mit Taxi Bauer!*

- Vermietungen
- Flughafentransfer

Kapellenstr. 14 • 94133 Außernbrünst

Tel.: +49 8582 8480

Mobil: +49 170 90 64 64 6

E-Mail: mietbauer@gmx.de • www.fahrdienst-bauer.de



JOSEF LOCKINGER HOLZHANDLUNG

Wir kaufen ganzjährig

FI/TA RUNDHOLZ

Längen 4,10 m und 5,10 m.
Frisch oder Käferholz.
Schnelle Abfuhr garantiert.

Informieren Sie sich bitte unter:
08505 3480 oder 0151 171 340 61
oder holz.lockinger@t-online.de



Für Sie vor Ort in Hutthurm - Kaltenecker Str. 1



sparkasse-passau.de

Wir nehmen uns Zeit für Sie und Ihre Anliegen – individuell, flexibel und zukunftsorientiert. Nutzen Sie die Beratungs- und Servicezeiten der Sparkasse in Hutthurm.

Unsere Beratungszeiten:

(nach Terminvereinbarung unter 0851 398-0)

Montag bis Freitag: 08:00 bis 20:00 Uhr

Samstag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Unsere Servicezeiten:

Montag, Donnerstag und Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag und Mittwoch: 14:00 bis 16:00 Uhr

Weil's um mehr
als Geld geht.



Sparkasse
Passau

Im Trauerfall
(08505)6538

Fax (08505) 4316
Tannöd, Goldener Steig 3
94124 Büchlberg

FW TRAUERHAUS
Bestattungs-Dienst
Freund
Beraten Helfen

Partner im Friedhofsdiest der Gemeinde und Pfarrei Büchlberg/Denkhof.
Tag und Nacht dienstbereit, Hausbesuch, Erledigung aller Formalitäten,
Gedächtnispark, Abschiedsraum im eigenen Trauerhaus, Trauerbegleitung,
Bestattungsvorsorge, Urnenbestattungen im Naturfriedhof
am Weinberg in Tannöd bei Büchlberg.

www.trauerhaus-freund.de

ppb-pd@t-online.de

ppb GmbH

pflegen beraten betreuen

Ambulanter Pflegedienst

Hauptstraße 2
94124 Büchlberg



Tel: 08505/916078

Fax: 08505/869474

Geschäftsführerin Andrea Oberneder



Grünberger

FARBEN, BÖDEN

Dr.-Gantenberg-Str. 16
94124 Büchlberg

Tel.: 08505 / 4654
Fax: 08505 / 4457

- Ausführung sämtlicher Handwerksleistungen
- Farben, Lacke und Lasuren - auch getönt
- Fassaden- und Innenraumgestaltung
- Markisen und Insektenschutz
- Böden aller Art (Vinyl-, Design- und CV-Beläge, Teppich, Laminat, Parkett und viele mehr)
- Malerbedarf & Zubehör
- Vollwärmeschutz / WDVS
- Garagenbeschichtungen
- Sonnenschutz wie Plissee, Rollo usw.

www.farben-boeden.de



Büchlberg

DACHGESCHOSS- WOHNUNG (86m²)

ZUR MIETE



ab 01.03.2026
750 € zzgl. 150 € (Nebenkosten)



Sie erwartet eine moderne circa 86 m² große Dachgeschosswohnung im Herzen von Büchlberg. Die Wohnung bietet drei geräumige Zimmer, ein modernes Bad, einen einladenden Balkon, einen Carportstellplatz sowie ein praktisches Kellerabteil.

Die Kaltmiete beträgt 750 € und die Nebenkosten belaufen sich auf 150 €. Die Wohnung wird unmöbliert (ohne Küche!!!) zum 01.03.2026 vermietet.

SPEZIFIKATIONEN



Kontakt

Rainer Grünberger

0170 / 8947515
gruenberger.rainer@t-online.de



www.termoe.gmbh

IHR HEIZUNGSBAUMEISTER IN BÜCHLBERG

- HEIZUNGSUMRÜSTUNG AUF ERNEUERBARE ENERGIEN
- KLIMAANLAGEN UND LÜFTUNSSYSTEME
- PERMANENTER HYDRAULISCHER ABGLEICH / BIS ZU 20% EINSPARUNG
- FUGENLOSE UND BARRIEREFREIE BADGESTALTUNGEN
- HEIZUNGS - UND SANITÄRREPARATUREN



EMANUEL TERMÖ

0171 2075907

08505 918838

attila@termoe.com



www.termoe.gmbh

IHR MALERMEISTER IN BÜCHLBERG

- FASSADENANSTRICHE
- MALERARBEITEN
- VORSCHUSSARBEITEN
- BÖDEN ALLER ART
- TROCKENBAU
- FUGENLOSE UND BARRIEREFREIE BÄDER
- PUTZ -UND SPACHTELTECHNIKEN
- KELLER - UND TIEFGARAGENDÄMMUNG
- ALLES AUS EINER HAND



JOSUA TERMÖ

01516 4677458

08505 918838

attila@termoe.com







MEHR ZEIT FÜR IHRE BEDÜRFNISSE!

Tagespflege „Am Pangerlberg“
Gemeinsam statt einsam!

Ihre Pflegeversicherung stellt Ihnen finanzielle Mittel für teilstationäre Leistungen zu Verfügung ohne Kürzung des Pflegegeldes.

Gerne beraten wir Sie diesbezüglich in einem persönlichem Gespräch.

Am Pangerlberg 9 – 94124 Büchlberg – 08505/9188200 – www.pflegezentrum-moritz.de

GUTSCHEIN*

für einen kostenlosen Besuch in der Tagespflege

*pro Person nur ein Gutschein einlösbar



MORITZ

Concordia Kranken-
Zusatzversicherung

**BESTE ZUTATEN
FÜR IHRE
GESUNDHEIT!**




Hauptagentur Thomas Eibl
Bärnreuth 6 · 94124 Büchlberg · Tel: +49 (8581) 4955
thomas.eibl@concordia.de



CONCORDIA
Versicherungen

UNSERE ZWEI GRÖßTEN PROJEKTE IN 2025 UND 2026

Vielen Dank an Josef Strohmayer für die tollen Drohnenfotos vom neuen Feuerwehrhaus der FFW Büchlberg und von unserer Baustelle am Freibad!

Der Umzug ins neue Feuerwehrhaus sowie die Einweihung findet 2026 statt.



Der erste Bauabschnitt am Freibad betrifft das neue Eingangsgebäude

Anzeigen an:

Gemeinde Büchlberg, Doris Blöchl,
bloechl@buechlberg.de, Tel. 08505 9008-24

Herausgeber und verantwortlich:

Josef Hasenöhrl,
1. Bürgermeister

Das nächste Amtsblatt erscheint am 12. Februar 2026,
Anzeigenannahmeschluss ist der 06. Februar 2026.
Teilw. enthaltene Fotos: Quelle Pixabay

